

Projektbeschreibung

Projekttitle
Pilothafte Ertüchtigung des Rotweinwanderwegs in Erlenbach für Menschen mit eingeschränkter Mobilität
Antragsteller
Stadt Erlenbach am Main Bahnstraße 26 97903 Erlenbach am Main Ansprechpartner: Caroline Gebler
Gesamtkosten
37.917,92 €
LAG
Main4Eck Miltenberg e.V. Industriering 7 63868 Großwallstadt
Kurzdarstellung des Projekts
<p>Es handelt sich bei diesem Projekt um ein Einzelprojekt, welches sich jedoch an zahlreiche andere Projekte ankoppelt und diese auch miteinander verbindet. Das Projekt soll pilothaft einen Teil des Rotweinwanderweges und andere in der Nähe befindliche Punkte auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität erlebbar machen. Zu diesen Punkten gehört unter anderem zum einen die Picknickplattform in den Weinbergen, welche in der vergangenen Förderperiode ein erfolgreiches LEADER-Projekt der LAG Main4Eck war, und zum anderen die neue terroir-f Station, welche sich aktuell im Bau befindet. Ein weiterer Punkt ist der Erlenbacher Pavillion, der auch barrierefrei gestaltet wird.</p> <p>Dafür soll in Erlenbach am Main direkt am Bergschwimmbad, nahe der Weinberge ein Multiport errichtet werden, der zum einen als Unterstand und Ladestation für ein Golfcart dient, welches Menschen an unterschiedliche Punkte bringen kann, die diese Menschen aus eigener Kraft nicht erreichen können und mit dem PKW nicht dürfen. Das Golfcart stellt dafür eine erlaubte, sowie umweltfreundliche Lösung dar. Zum anderen dient der Multiport als Ladestelle für E-Bikes und Pedalecs, um auch mit diesen Fahrzeugen die steilen Weinberge gut erreichen zu können.</p>

Betrieben wird das Golfcart durch einen großen Personenkreis, der Zugriff auf den Schlüssel hat und die Fahrgäste sicher an die gewählten Punkte und zurückbringt. Dies hat zum einen den Vorteil, dass das Golfcart vor Vandalismus schützt und nicht angedachte Wegstrecken vermeidet und zum anderen Besucherströme lenkt, da es jedem möglich sein soll, die Weinberge zu erleben.

- Projektbestandteile:
 - Multiport
 - Golfcart
 - Ladesystem für Golfcart und E-Bikes
- Umsetzungszeitraum: 08/2018 – 06/2019
- Projektbeteiligte:
 - Stadt Erlenbach
 - Rotary Club Obernburg

(stichpunktartig; v.a. Kooperation oder Einzelprojekt, Projektbestandteile, Umsetzungszeitraum, Projektbeteiligte, ggf. geplante Eigenleistung, etc.)

Projektziele

- **Entwicklungsziel 3: Den sanften Tourismus in der LAG Main4Eck stärken**
 - Handlungsziel 3.2: Modellhafter Ausbau von barrierefreien Angeboten im touristischen Bereich

Mit dem Kooperationsprojekt „Impuls für eine barrierefreie Urlaubsregion im Spessart“ wurde bereits ein erster Anstoß zur Erreichung der Ziele dieses Handlungsziels getan. Das Projekt „Pilothafte Ertüchtigung des Rotweinwanderwegs in Erlenbach für Menschen mit eingeschränkter Mobilität“ ist die konsequente Weiterverfolgung dieses Ansatzes durch die Umsetzung einer konkreten Projektidee. Dieses Projekt zeigt modellhaft, wie touristische Anziehungspunkte und Attraktionen wie der Picknickplattform und des terroir-f-Punktes trotz schwierigen Geländes für alle Menschen nutzbar und erlebbar gemacht werden können.
 - Indikatoren: Anzahl der Angebote (1), Anzahl der Netzwerke (1)
 - Handlungsziel 3.3: Entwicklung und/oder Umsetzung von Maßnahmen zur Profilierung der Region als Rad- und Wanderdestination

Teil des Multiports sind auch Ladestationen für E-Bikes und Pedalecs. Somit bietet das Projekt auch die Möglichkeit für Radfahrer beispielsweise während des Schwimmbadbesuches ihr E-Bike zu laden oder einen Zwischenstopp einzulegen, um anschließend in die Steigungen der Weinberge zu starten.
 - Indikatoren: Anzahl Maßnahmen (1), ÖA-Maßnahmen (1)

- Handlungsziel 3.4: Entwicklung und Umsetzung von touristischen Angeboten an der Lebensader „Main“

Die Stadt Erlenbach liegt direkt am Main. Besonders die Weinberge bieten eine besondere Aussicht auf diesen und zeigen damit deutlich die Bedeutung des Flusses für die Region. Von Frachttransportern über Sportboote und Freizeitrunderern kann man von dort aus das Geschehen auf dem Main beobachten. Zudem erkennt man von dort aus die Siedlungsstruktur, die sich entlang des Mains zieht und auch damit seine Bedeutung untermauert.

- Indikatoren: Anzahl der Angebote (1), Anzahl der Netzwerke (1)

- **Entwicklungsziel 4: Die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am gesellschaftlichen Leben fördern**

- Handlungsziel 4.2: Entwicklung und Umsetzung von Projekten im Bereich „Integration und Inklusion“

Durch das Projekt wird es Menschen mit eingeschränkter Mobilität erstmals möglich, das Gebiet der Weinberge zu erleben. So können Gruppen aller Generationen gemeinsam dort Veranstaltungen besuchen oder Ausflüge dorthin machen.

- Indikatoren: Anzahl neuer Netzwerke (1), ÖA-Maßnahmen (1), Anzahl der Projekte (1), Teilnehmer (100)

Innovative Aspekte des Projekts

Die Innovation des Projekts liegt in der Einzigartigkeit innerhalb des LAG-Gebiets und entlang des Rotweinwanderwegs. An keiner anderen Stelle kann der Rotweinwanderweg bei solch einem Terrain für alle Personengruppen erlebbar sein. Das Golfcart bietet eine vorher nicht dagewesene Möglichkeit und verbindet mehrere Projekte miteinander.

Die Projektidee verbindet zudem die touristische Nutzung der Weinberge mit dem Naturschutz dieses Gebiets.

Bezug des Projekts zu den Themen „Umwelt“ und „Klima“

Das Strom-betriebene Golfcart mit einem niedrigen Gewicht stellt eine optimale Möglichkeit dar, die Weinberge und die angrenzenden Gebiete sowohl im Sinne des Naturschutzes, als auch im Sinne des Klimaschutzes zu befahren. Zudem wird durch den festen Fahrerkreis sichergestellt, dass das Golfcart auf den dafür vorgesehenen Wegen bleibt und keine Natur zerstört.

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“

Der demographische Aspekt ist ein Kernthema dieses Projekts, da durch das Golfcart alle Generationen zusammen den Weinberg erleben können. Ohne dieses Projekt können manche Bevölkerungsgruppen den Weinberg und das umliegende Gebiet nur schlecht oder gar nicht erreichen.

Durch die Schaffung eines weiteren innovativen Elements in Erlenbach, wird die Attraktivität des Gesamtortes sowohl als Wohnstandort gesteigert.

Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet

Der Rotweinwanderweg ist ein zentraler und Identität stiftender Teil der LAG Main4Eck. An einem Teil davon in Erlenbach wird nun pilothaft gezeigt, wie mittels moderner Technik selbst anspruchsvolles Terrain auch für Menschen mit eingeschränkter Mobilität erlebbar gemacht werden kann. Dies soll eine Strahlkraft auch auf weitere Teile der Region entfalten um das barrierefreie Angebot in der Region zu erweitern.
 Zudem ist Erlenbach für seine Weinberge bekannt. Durch dieses Projekt wird Erlenbach auch für Menschen von außerhalb interessant, die so zu Veranstaltungen in den Weinbergen kommen oder selbst Ausflüge dorthin unternehmen können.

Einbindung von Bürgern, Vereinen o. ä. in das Projekt

- Der Rotary-Club ist ein Verein mit Mitgliedern aus der ganzen Region. Aus diesem Verein heraus wurde die Idee für dieses Projekt geboren.
- Über die Stadt Erlenbach am Main wird ein großer Fahrerkreis für das Golfcart zusammengestellt
- Netzwerkpartner werden über das Projekt „Impuls für eine barrierefreie Urlaubsregion im Spessart“ eingebunden

Vernetzung des Projekts in der Region / ggf. überregionale Vernetzung

- Da das Projekt aus dem Rotary-Club heraus entstanden ist, ist das Projekt bereits grundlegend in der Region verankert.
- Zudem wird der große Kreis an Fahrern das Projekt in der Bevölkerung bekannt machen und anbringen.
- Des Weiteren sollen die Winzer der Weinberge auch im Projekt beteiligt werden.
- Außerdem leistet das Projekt einen Beitrag zur Barrierefreiheit der Region und ist damit mit dem LEADER-Projekt „Impuls für eine barrierefreie Urlaubsregion im Spessart“ zu verknüpfen.

Erwartete nachhaltige Wirkung / Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts

- Das Grundstück des Multiports gehört der Stadt Erlenbach am Main. Damit ist die Gemeinde auch für die Instandhaltung des Multiports und dessen Installationen zuständig. Somit ist der Zugang zu den Ladestationen stets gewährleistet.
- Auch wenn bestimmte Elemente beschmutzt oder defekt sind kann dies durch die regelmäßig anwesenden Mitarbeiter der Stadt und die Angestellten am Eingang des Bergschwimmbads, welcher sich in unmittelbarer Nähe zum Multiport befindet, festgestellt und ggf. behoben werden.
- Ebenso stellt die Stadt Erlenbach den Betrieb, so wie die Straßenzulässigkeit des Golfcarts sicher.

Finanzplan

Projektbestandteile

Multiport	27.967,92 €
Golfcart	6.950,00 €
Ladesystem für Golfcart und E-Bikes	3.000,00 €

Gesamtsumme (Brutto)	37.917,92 €
-----------------------------	--------------------

Finanzplan	
Eigenmittel des Projektträgers	11.849,64 €
Rotary Club Obernburg	6.950,00 €
LEADER-Förderung	19.118,28 €
Gesamtsumme	37.917,92 €

Datum

Unterschrift Projektträger